

Sehr geehrte Braunschweigerinnen und Braunschweiger,  
liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

2017 - was war das für Sie für ein Jahr? Wo werden Sie es einordnen?

Aus meiner Sicht ist es für Braunschweig ein Jahr der Weichenstellung gewesen. An vielen haben Sie mitgewirkt - „Denk Deine Stadt“ ein großes Mitmach-/Mitdenkenprojekt hat Weichen gestellt für die Zukunft und wir werden bis zum Sommer ein entsprechendes Konzept der Stadtentwicklung vorlegen und wir werden die Verwaltung entsprechend umbauen müssen. Das wird große Anstrengungen hervorrufen.

Vor einem Jahr habe ich gesagt „Die Kräne werden sich drehen für neue Wohnungen.“ Und sie drehen sich und in 2018 werden die ersten Menschen ihre neuen Wohnungen beziehen. In der Nordstadt, in der Weststadt, im Östlichen Ringgebiet. Und wir machen weiter. Wir haben neue Gewerbegebiete ausgewiesen. Das ist dringend erforderlich, damit Braunschweig wettbewerbsfähig bleibt.

Schauen Sie mal, was am Flughafen passiert ist und am Hafen, wo wir vieles vorhaben. Und am Waller See werden wir die letzten - vorerst letzten - Flächen nutzen müssen.

Wir werden schauen, wie es mit Salzgitter weitergeht, ob es uns gelingt, ein gemeinsames Gewerbegebiet zu etablieren: Entscheidung in 2018.

Wir haben viel vor und die Weichen sind gestellt für die Sicherheit in unserer Stadt; etwa für die Feuerwehr. Nicht nur Einstellungen neuer Kameradinnen und Kameraden, sondern weitere Unterstützung unserer Freiwilligen Wehren und Bau der Leitzentrale. In 2018 wird das Ganze beginnen.

Und Sicherheit; das sind auch unsere Netze und hier haben wir Weichen gestellt für eine neue Partnerschaft, damit wir BSIENERGY - unsere Stadtwerke - erfolgreich aufstellen können.

Das letzte Jahr, das Reformationsjahr 2017, hat uns gezeigt, wie wichtig Bildung ist. Da werden wir auch viel machen wollen. Etwa beim Thema Ganztage im nächsten Jahr.

Stadt der Wissenschaft war ein großartiges Thema - zehn Jahre Stadt der Wissenschaft. Ich würde mich freuen, wenn es weiter gut ginge in guter Partnerschaft mit unseren wissenschaftlichen Einrichtungen - nicht zuletzt mit der Technischen Universität. Und endlich wird es realisiert werden - unsere neue Kulturstätte am Westbahnhof.

Viele interessante Dinge - und so ganz nebenbei und völlig problemlos haben wir Unterkünfte geschaffen für Flüchtlinge.

Meine sehr verehrten Damen und Herren, liebe Mitbürger; viel ist erreicht worden. Viele Weichen sind gestellt - ich hoffe, die richtigen und in die richtige Richtung. Jetzt heißt es ein bisschen durchatmen und gut starten. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien alles erdenklich Gute, Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr. Und bei all dem, was uns umtreibt und beschwert, zeigt uns der Blick in die Welt, dass es uns an sich recht gut geht. Das darf so bleiben und deshalb wünsche ich uns vor allem ein friedliches 2018.